

Der Kolpertinger

Nachrichten
der
Kolpingsfamilie



20. Ausgabe

KOLPING



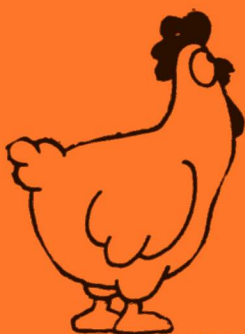
Wir schaffen Kontakte

H A L L O, L I E B E K O L P I N G S F R E U N D E

Nach verdienter Ruhepause melden wir uns hiermit mit der 20. Ausgabe unseres Kolpertingers. Ja, es ist nicht zu glauben, es ist wirklich schon die 20. Ausgabe!

Wir bieten Euch nach alter Manier wieder Informationen und Programm(Wias halt sei soll) bis Ende Mai. Wir hoffen, daß nun möglichst viele Kolpertinger und auch Gäste unser Programm auch mit LEBEN erfüllen.

Eure Vorstandschaft



»Spätschichten« im Pfarrheim

Wie jedes Jahr, finden auch heuer in der Fastenzeit wieder "Spätschichten" statt. Sie sind jeweils am Montag und beginnen am 18.02.91 um 19.00 Uhr im Pfarrheim. Vorbereitet werden sie von Jugendlichen der Pfarrgemeinde. Natürlich sind alle Interessierte dazu herzlich eingeladen.

Kolping - Bezirkswochenende in Immenreuth 01.03. - 03.03.91

Thema: wie weit kennen wir Adolph Kolping?

Ort: Familien Ferienstätte Immenreuth/Fichtelgebirge

Zielgruppe: Familien und Interessenten, jeweils mit Kindern

Kosten: ca. 120 - 150 DM pro Familie (Vollpension)

Kontaktadresse: Jakob Kehrle (Tel.:2979)

LIEBER
ÜBER DIE
RUNDEN KOMMEN
ALS UNTER DIE
KANTIGEN!





DAS IST DOCH SCHNEE VON GESTERN!!!



Rückblick:

Eine bewegte und sehr arbeitsreiche Zeit liegt nun auch schon bald wieder 3 Monate hinter uns. Die Rede ist von der Kolpingtheatersaison 1990. Es sei hier erlaubt, allen Helfern, Bühnenbauern und "Aktiven Akrobaten auf und hinter der Bühne" für Ihr sehr großes Engagement zu danken. Wir haben alle miteinander wieder einen Beitrag zum kulturellen Leben in unserer Stadt geleistet !!

Zur Information: Es waren 28 Theaterproben und 6 Aufführungen!
Für Bühnen-Auf-und Abbau ca. 15 Tage !

Unsere Spielerschar 1990! »Ferien am Bauernhof«



v.links: Ulrike Dannemann, Jakob Kehrle, Andrea Grimminger, Alexandra Brandstetter, Hans Huber, Franz Lämmermeier, Martina Frei, Roland Kehrle, Sabine Hämmerle, Karl Kehrle, Robert Poss

02.03.91 Bezirksvolleyballturnier in Höchstädt, 13.00 Uhr



An diesem Samstag findet in Höchstädt in der Schulturnhalle das Bezirksvolleyballturnier statt. Beginn ist um 13.00 Uhr. Interessenten melden sich

schnellstmöglich bei Stephan Karg oder Roland Wurm, damit vor dem Turnier noch ein paar mal trainiert werden kann. Denn wie heißt es so schön: Ohne Fleiß kein Preis ! Anschließend treffen sich alle Kolpingler zu einer kleinen Feier im Pfarrheim, dort findet auch die Siegerehrung statt. (Wir bauen auf Euch, egal wieviel "Schwimmreife Ihr um Euren Bauch habt. Wat mut, dat mut!)



03.03.91 Familientag der Pfarrei im Pfarrheim, 9.00 Uhr

An diesem Sonntag veranstaltet die Pfarrgemeinde einen Familientag. Da es auch bei uns viele Familien gibt und wir uns ja auch Kolpingsfamilie nennen, wäre es nicht schlecht, wenn wir auch hier dabei wären. Der Familientag beginnt um 9.00 Uhr.

Der Referent, Dompfarrer Georg Beis aus Augsburg, referiert über das Thema "Ist die Kirche zum Glauben notwendig?". Für Kinder gibt es ein eigenes Programm. Nach dem Familiengottesdienst um 11.30 Uhr gibt es ein gemeinsames Mittagessen. Nach dem Essen besteht die Möglichkeit zu einem Gespräch, oder zu Kaffee und Kuchen. Wer da ruhig ist, dem schmeckt der Kuchen.

Der Preis für ein Mittagessen kostet für Erwachsene 6,- DM und für Kinder 3,- DM.

**Wer den
Sonntag
nicht ehrt,
ist am
Montag
in Verlegenheit**
(aus Rommerts)



19.03.91 »Josefschutzfest« Gottesdienst, anschließend Treffen im Kolpingzimmer

Wie jeder weiß, ist der Hl. Josef der Schutzpatron der Kolpingsfamilien. Dieser Tag hatte in der Vergangenheit unseres Vereins stets einen festen Platz in der Jahresplanung. Man nannte ihn damals "Josefsschutzfest". So wollen wir auch wieder versuchen, diese alte Tradition neu zu beleben. Wir fordern alle Mitglieder auf, mit uns die Hl. Messe in Deisenhofen zu feiern. Der Gottesdienst beginnt um 19.00 Uhr. Anschließend werden wir mit unserem Präses, Herrn Stadtpfarrer Kuhn, ein offenes und lockeres Gespräch über das Thema "Ist Beichten heute noch aktuell" abhalten.

Also nochmal: 19.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Deisenhofen

Anschließend im Kolpingzimmer offenes Gespräch zum Thema "Ist Beichten heute noch aktuell"

Anschließend gemütliches Beisammensein!!!!



LIEBER
IN ASCONA ALS
IN ASPIK!!!



Etwas zum Nachdenken



FASTENZEIT, Zeit über sich, unser Verhältnis zu Gott und vielleicht auch über die Werte und die "Normung" in unserem Leben nachzudenken.

Es kann uns als Christen nicht egal sein, nach was auch unser Alltag ausgerichtet ist. Mit was sind wir beschäftigt? Auf was legen wir Wert? Haben wir noch Zeit über etwas nachzudenken? Schätzen wir globale Bequemlichkeit über alles?

Neulich kam mir der Roman "Schöne Neue Welt" von dem englischen Schriftsteller ALDOUS HUXLEY wieder zwischen die Finger. Hier wird eine Gesellschaft im Jahre 632 nach Ford beschrieben. Gott ist abgeschafft, Hunger, Arbeitslosigkeit und Elend überwunden. Menschliche Wesen werden nicht mehr geboren, sondern in Reagenzgläsern und Flaschen gezüchtet. Es gibt auch keine Krankheiten mehr.

Doch dieses hat der Mensch mit dem Verzicht auf Freiheit, Humanität und Entfaltung der Künste und der Abschaffung Gottes bezahlt! Liebe und Individualität sind auf der Strecke geblieben. Es gibt kein geistiges Streben des Menschen mehr. Sie sind zu beschäftigt mit konsumieren. Sie leben um zu produzieren und zu konsumieren.

Kunst und Wissenschaft sind den Normalbürgern immer mehr über das Verständnis gewachsen. Dafür machen die Menschen einfachere Dinge. Sie sind zu beschäftigt unterhalten zu sein!

Ihre Vorfahren hatten wohl keine Zeit mehr über die Konditionierung ihrer Seele und ihres Geistes mehr nachzudenken. Sie legten wohl mehr Wert auf materielle Dinge.

Kann uns soetwas auch passieren? Wir haben doch noch Zeit für die wahren Dingen im Leben !?

Dieser Roman erschien 1932 und wurde kurz nach seinem Erscheinen von den Nationalsozialisten in Deutschland verboten.

Ein Roman zum Nachdenken! Nehmen wir uns diese Zeit. Besonders als Christen sollten wir über den Tellerrand hinausschauen!

=== Ein Tip zur Fastenzeit ===

=== Etwas anderes, aber warum nicht ===

Euer Vorstand

Christ sein heißt ...



**... ab und zu
in sich gehen.**

© Franz Roscher



Sa. 23.03.91 Altmaterialsammlung 8.00 Uhr Bahnhof

Alle, die schon lange nicht mehr dabei waren, werden recht herzlich eingeladen, an diesem Tag zu beweisen, daß mit Ihnen auch noch was los ist. Alle Helfer treffen sich um 08.30 Uhr am Bahnhof um die Instruktionen unseres Chefs in Empfang zu nehmen, der in letzter Zeit sehr pünktlich war. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Es gibt in Auerochsfett gebratene Schweinskaldauen mit Honig und Pommesfrites mit Majo.

Do. 28.03.91 Agapefeier im Pfarrheim

Nach der Abendmahlsfeier lädt die Pfarrjugend alle Interessierten herzlich zu dieser Agapefeier ins Pfarrheim ein. Bei etwas Brot und Getränken wird an das Abendmahl Jesu erinnert. In ungezwungener Atmosphäre besteht auch die Gelegenheit zum Gespräch. Den Abschluß bildet die Gebetsstunde um 23.00 Uhr, die von Jugendlichen gestaltet wird.



Mo. 01.04.91 Osterspaziergang 13.30 Uhr am Pfarrheim

Der Osterspaziergang ist für die Veteranen, den Frauentreff und auch für viele Gäste, die sagen, da geh ich auch mit, fast schon eine Tradition. Es braucht sich keiner zu fürchten, wir laufen nur rund um Höchstädt und haben auch immer wieder nach Hause gefunden. Zuhause(im Pfarrheim) angekommen, dürfen sich die Kinder auf eine Eiersuche und die Erwachsenen auf Kaffee und Kuchen, falls jemand einen bäckt, freuen.

Also los gehts, mitmarschiert. Am Ostermontag, Treffpunkt 13.30 Uhr am Pfarrheim.

Kolping makes Happy





Fr. 05.04.91 Punkt 20.00 Uhr im Pfarrheim

Alle Zocker, Falschspieler und solche die es werden wollen sind an diesem Abend herzlich willkommen. Der Abend findet im Konferenzraum unseres Pfarrheims statt. Startschuß ist genau um 20.00 Uhr mitteleuropäischer Zeit. Jeder der zu spät kommt, kann sein Glück nur noch als sog. "Brunzkarter" (Volksmund) versuchen! Seid also pünktlich! Ihr habt sonst Euer Glück verwirkt und könnt auch nichts mehr gewinnen!

Fr. 19.04.91 Jahreshauptversammlung

An diesem Abend findet im Konferenzraum des Pfarrheims die alljährliche Jahreshauptversammlung statt.

Neben den üblichen Tagesordnungspunkten, gibt es heuer noch keine Neuwahl. Ihr müßt also mit der noch amtierenden Mannschaft vorlieb nehmen. Hierbei wird jedes Vorstandsmitglied über seine Aktivitäten berichten.

Da es wie gesagt keine Neuwahlen gibt, haben wir mehr Zeit für Diskussionen, oder für einen Diavortrag von unserem Fotografiemeister (meistens ging der Blitz nicht, darum ist alles so dunkel) Jakob Kehrlé. Wer nicht kommt, darf auch nicht meutern.

Denn ein wichtiger Tagespunkt, der jedes Mitglied angeht, wird an diesem Tag entschieden! Es geht um die neue Beitragsanpassung. Wie ihr vielleicht alle in der Kolpingsmitteilung gelesen habt, (wer benutzt sie nur zum Feuer machen ??) sollen die Beiträge die nach Köln abgeführt werden müssen erhöht werden. Nun wird wieder jeder was zum schimpfen haben. Bedenkt man jedoch, was so mancher, der nebenzu in einem Verein ist, an Mitgliedsbeitrag und Spartenbeitrag zahlt, ist der Kolpingsbeitrag sehr gering!

Aber laßt Euch überraschen, oder kommt zur Jahreshauptversammlung. Hier werden die neuen Zahlen vorgestellt.

WILLST DU
NICHT MAL 'NE EIERDIAT
VERSUCHEN!!!



Was der Mensch liebt,

dem dient er

ADOLPH KOLPING



KOLPING

heißt, versuchen als Christ zu leben!

Sa. 20.04.91 Ab 13.00 Uhr Kleider-, Kinderkleider und Schuhaktion am alten Pfarrhof

Der Kolpingdiözesanverband Augsburg hat nach der politischen Öffnung des Ostblocks verstärkt Kontakte und tatkräftige Unterstützungsprogramme für Kolpingsfamilien aufgebaut. Auch der ungarische Kolpingzentralverband erfährt unsere Hilfe durch Rat und Tat.

So soll diese Altkleider, Kinderkleider und Kinderschuhaktion eine unbürokratische Hilfe für die ungarische Bevölkerung sein.

Die Altkleider sollen noch in relativ gutem Zustand sein. Dasselbe gilt für die Kinderkleider und Kinderschuhe.

Die Kleider und Schuhe sollen getrennt verpackt sein.

Die gesammelten Waren werden dann von uns mit auf die Diözesanversammlung nach Wertach genommen. Hier werden diese dann auf einen LKW geladen und dieser wird die Kleidungsstücke und Schuhe direkt nach Ungarn transportieren. Hier werden dann Kolpingsfamilien die Anlaufstationen sein und unsere gesammelten Kleider und Schuhe werden

dann direkt an die Menschen verteilt. Abgabe der Kleider in Höchstädt ist am Sa. 20.04.91 ab 13.00 Uhr beim alten Pfarrhof.

Kontaktperson: Jakob Kehrle (2979)



Sa. 25.05.91 17.00 Uhr Mairadtour

Jetzt ist es wieder soweit. Die Fahrräder werden aus den Kellern geholt und auf geht's zur gemütlichen Mairadtour. Abfahrt ist um 17.00 Uhr am Pfarrheim. Wo es lang geht wird nicht verraten, damit auch notorische Autofahrer den Drahtesel wiederentdecken. Nach einer kurzen Maiandacht wird wieder gegrillt. Auf geht's !

In 15 Ländern zum Beispiel:

- Uganda
- Indien
- Brasilien
- Portugal

Die Projekte:

- Handwerksförderung
- berufliche Bildung
- landwirtsch. Projekte
- Sozialarbeit

arbeiten Kolping-Selbsthilfegruppen für eine bessere Zukunft.

Info: Internationales Kolpingwerk, 5000 Köln 1, Kolpingplatz 5-11, Tel. 0221/207 01-77/19

Spendenkonto: Pax-Bank e. G. Köln
Kto. Nr. 156 400 14 (BLZ 370 601 93)

—INFO—

Mutter - Kind - Gruppe Höchstädt



Kontaktpersonen: Schmitt Manuela, Tel. 09074/3265
Biegler Birgit, Tel. 09074/5267



14.03.91, 20.00 Uhr

Osterbasteln

- gebastelt wird eine Osterkerze. Hierfür wird ein Messer und ein Brettchen benötigt.

11.04.91, 19.30 Uhr

Thailändisch Essen

- An diesem Abend fährt die Frauentruppe zum thailändisch Essen nach Donauwörth - Abfahrt um 19.30 Uhr am Marktplatz.

09.05.91 (Vatertag)

Radtour

An diesem schönen Tag fahren der Frauentreff, denn nur nüchterne dürfen an diesem Tag radfahren, mit dem Tretmobil auf Tour. Treffpunkt 14.00 Uhr am Marktplatz. Bei schlechter Witterung geht es ab ins Hallenbad.



06.06.91, 19.30 Uhr

Trimm-Dich-fit

Mitglieder des Frauentreff fahren auf den Trimm-Dich-Pfad um sich fit zu halten. Abfahrt um 19.30 Uhr am Marktplatz.

30.07.91, 13.30 Uhr

Familien-Frauen-Veteranen

An diesem Tag wollen wir mit Kind und Kegel nach Schloß Taxis oder Schloß Baldern fahren. Abfahrt um 14.30 Uhr am Marktplatz



KOLPING
*Gemeinschaft
für jung und alt*

Kontaktadresse:
Ulrike Dannemann
(Tel.:28 13)



Kindernachmittag

Auch dieses Jahr treffen wir uns wieder
einmal im Monat zum basteln, malen,
spielen u.ä. im Pfarr- und Jugendheim
St. Josef und zwar am

26. Januar 1991

16. Februar 1991

23. März 1991

20. April 1991

18. Mai 1991

Beginn ist jeweils um 14⁰⁰ Uhr
Ende ca. um 15³⁰ Uhr

Was wir machen und ob Ihr etwas
mitbringen sollt, erfahrt Ihr aus der
Zeitung.

Bis bald
Eure
Alex

Wir gratulieren zum Geburtstag!

30 Jahre werden

Schmitt Karlheinz (22.03.), Schmid Anneliese (19.04.)

40 Jahre werden

Winter Georg (03.01.), Pollak Theobald (05.01.), Mesch Hans (30.06.)

50 Jahre werden

Karg Hermann (14.04.)

60 Jahre werden

Weisshaupt Xaver (14.03.), Steckeler Franz (04.06.)



Übrigens!

- besucht uns Father Michael Schrohde im Juli diesen Jahres
- konnten wir 1.500 DM an Father Michael überweisen (Erlös: Christkindlesmarkt u. Theater Augsburg)
- ist der Altpapiermarkt zusammengebrochen!
- hatten wir auch beim letzten Theater wieder einen neuen Zuschauerrekord (Dank an alle Spieler, Helfer u. Akrobaten)
- haben wir zur Zeit 162 Mitglieder
- gibt es nur noch 2 Kegelmannschaften
- erreichten die Kegler bei der Diözesankegelmeisterschaft den 2. Platz
- feiern wir im nächsten Jahr unser 125jähriges Jubiläum
- Freiwillige Mitarbeiter, die bei der „Festschrift“ mitwirken möchten, melden sich bei Jakob Kehrle (Tel. 2979)
- wird unser Gründer Adolph Kolping am 27.10.1991 in Rom selig gesprochen!
- lebten im Jahre
 - 1 : 300 Mio. Menschen
 - 500 : 400 Mio. Menschen
 - 1000 : 500 Mio. Menschen
 - 1500 : 500 Mio. Menschen
 - 1990 : 5,3 Mrd. Menschen

} auf
unserem
Planeten
Erde!

Redaktion: W. Bay, K. H. Hitzler, S. Karg, A. Brandstetter, J. Kehrle

Druck: Roch-Druck